

Fachdialog zu Digitalen Arbeitswelten im Mittelstand

Termin: 30.6.2021, 9:00 – 12:00 Uhr

Format: Online-Webkonferenz mit WebEx und Miro

Teilnehmer-Kreis: AG Arbeit sowie AG Mittelstand des MÜNCHNER KREIS, Expert:innen aus Mittelstand-Digital, Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU), WIK

Die erste Phase der Digitalisierung von Unternehmen fand vor allem „vor den Kulissen“ durch die Umstellung der Produkte und Dienstleistungen vom Analogen zum Digitalen statt. In der nächsten Phase spielt die Flexibilisierung und Optimierung von Arbeitsabläufen, also „hinter den Kulissen“, eine weit größere Rolle. Gerade die aktuelle Pandemie führt auf drastische Weise die Vorteile von flexiblem und eigenverantwortlichem Arbeitseinsatz vor Augen und hat die Umgestaltung der Arbeitswelt deutlich beschleunigt.

Es besteht ein anhaltender Veränderungsdruck hin zu agilen und flexiblen Arbeitsweisen, um die Kundenbedarfe schneller zu decken. Verstärkt wird dieser Druck durch den Fachkräftemangel, denn qualifiziertes Personal erwartet moderne Arbeitsbedingungen. Um digitale Arbeitsprozesse erfolgreich zu implementieren sind Veränderungsbereitschaft in der Führungsebene einschließlich neuer Führungsrollen ebenso grundlegend wie kontinuierliche Qualifizierungen der Belegschaft.

Mit diesem Workshop sollen Thesen zu digitalen Arbeitswelten im Mittelstand, vorgestellt und mit Personen aus Forschung und Praxis diskutiert und hinterfragt werden. Die zentralen Erkenntnisse aus einschlägigen Studien sollen hierdurch mit Erfahrungen aus der Praxis abgeglichen werden.

Übergreifende Fragestellungen für den Workshop sind:

- Welche zentralen Veränderungen ergeben sich für KMU durch Arbeit 4.0?
- Was muss ein KMU tun, um seine Arbeitsweise neu zu gestalten und von agiler Arbeitsweise zu profitieren?

Agenda

| | |
|------------------|---|
| 9:00 Uhr | Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde |
| 9:20 Uhr | Impuls aus dem MÜNCHNER KREIS |
| 9:30 Uhr | Studienüberblick und Thesen zu digitalen Arbeitswelten in KMU |
| 10:00 Uhr | Arbeitsthemen beim Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Kaiserslautern, Delia Schröder, Mitglied des Vorstands, ITA Institut für Technologie und Arbeit e.V. |
| 10:10 Uhr | Erfahrungsbericht zur partizipativen Einführung eines digitalen Tools in der Instanthalterung, Andreas Weigel, Stabsstelle Digitale Transformation, Vetter Krantechnik GmbH |
| 10:20 Uhr | Erfahrungsbericht einer agilen Transformation eines KMU, Daniel Althoff, Prokurist, tracekey solutions GmbH |
| 10:30 Uhr | Impuls zu New Work, Marc Wagner, Senior Vice President Lead Employee Experience, Fiducia & GAD IT AG |
| 10:45 Uhr | Pause |
| 11:00 Uhr | Einführung in die World Café-Diskussionsrunde |
| 11:05 Uhr | World Café mit drei virtuellen Tischen (Miró) |
| 11:50 Uhr | Berichterstattung aus den Sessions |
| 11:55 Uhr | Weiteres Vorgehen und Verabschiedung |
| 12:00 Uhr | Ende der Veranstaltung |